

xistisch-leninistischer Grundlage zu einem wichtigen Zweig der wissenschaftlichen Tätigkeit geworden ist. Viele Diskussionsredner haben dazu beigetragen, die Erkenntnis herauszuarbeiten, daß diese Prognostik das Werk sozialistischer Gemeinschaftsarbeit ist und sein muß.

Die Beratungen unseres VII. Parteitages vermitteln eine weitere Lehre: Alle notwendigen sachlichen und persönlichen Bedingungen sind jetzt vorhanden, um die politischen, gesellschaftswissenschaftlichen und naturwissenschaftlich-technischen Prognosen durch unsere eigenen Taten in die Wirklichkeit umzusetzen. Niemand, keine Kraft der Welt und schon gar nicht die westdeutschen Monopolherren können uns davon abhalten, diese Prognosen in echtes, pulsierendes Leben umzuwandeln; denn wir vermögen es, die gewachsene und ständig wachsende innere Kraft unserer sozialistischen Gemeinschaft voll für dieses Ziel zu mobilisieren. Und wir können uns dabei auf starke und treue Freunde und Bundesgenossen stützen.

Unsere Partei hat in den vergangenen zwei Jahrzehnten bewiesen, daß sie, von der Theorie des Marxismus-Leninismus geleitet, durch zielgerichtetes einheitliches Handeln das gesellschaftliche Sein und das Bewußtsein von Millionen Menschen zu revolutionieren vermag. Ich bin sicher: Dieses Vermögen, diese Kraft unserer Partei, das gesellschaftliche Sein und das Bewußtsein der Massen voranzubringen, wird nach dem VII. Parteitag, ein neues Ausmaß, eine neue Qualität annehmen; und zwar deshalb, weil die Prognosen sichere wissenschaftliche Grundlagen des organisierten Handelns der Massen unter der Führung der Partei schaffen helfen. Die neue Qualität der Wissenschaftlichkeit in der Arbeit der leitenden Organe der Partei und vieler Parteifunktionäre wird zu einer Quelle des Optimismus, des Selbstbewußtseins, der Zuversicht und der Siegesgewißheit.

Wir besitzen die Kraft, komplizierte Aufgaben zu lösen. Vom Gegner wird die Meinung verbreitet, die darauf hinausläuft, daß unser Parteitag zu viele Delegierte habe. Diese Leute haben keinen Blick für das Wesentliche. Sie sehen den Wald vor lauter Bäumen nicht. (Beifall.)

Für eine Partei wie die unsere ist es ganz normal, daß die mehr als 1,7 Millionen Mitglieder 2000 Delegierte zum Parteitag entsenden. Ja, wir verfügen heute über die doppelte, sogar über die zehnfache Zahl von Parteimitgliedern, die ein ähnliches Maß an Wissen, Können, Kraft und Erfahrung besitzen wie die hier versammelten Delegierten. (Beifall.)

Diese große politische Kraft ist schon während der Vorbereitung des Parteitages, nämlich auf den Kreis- und Bezirksdelegiertenkonferenzen,